



# Ausstellungsreglement

## Clubshow

1. Das Richten erfolgt nach Massgaben der FCI.
2. Rüden (alle Klassen) werden vor den Hündinnen gerichtet.
3. Die Reihenfolge der Klassen für Rüden und Hündinnen ist wie folgt:

Welpenklasse  
Jüngstenklasse  
Jugendklasse  
Zwischenklasse  
Offene Klasse  
Championklasse  
Ehrenklasse  
Veteranenklasse  
Ausser Konkurrenz

4. Die Reihenfolge der Hunde innerhalb einer jeden Klasse im Katalog geschieht chronologisch gemäss dem Eingangsdatum der Anmeldung.
5. Das **CAC** der SKG kann nur an v1-Hunde (Rüden und Hündinnen) in den folgenden Klassen vergeben werden:

Jugendklasse (Jugend CAC)  
Zwischenklasse  
Offene Klasse  
Championklasse  
Veteranenklasse (Veteranen CAC)

Der Richter ist zwar grundsätzlich nicht verpflichtet, das CAC zu vergeben, jedoch wäre dies wünschenswert, wenn die Rangierung v1 vergeben wird.

6. Da an Rasseclub-Ausstellungen kein CACIB vergeben werden kann, wird stattdessen der "**beste Rüde aus den CAC-Klassen**" bzw. "**beste Hündin aus den CAC-Klassen**" ermittelt. Der Sieger (bester Rüde und beste Hündin) nimmt an der Ausscheidung zum BOB teil (analog zu den CACIB-Hunden an internationalen Ausstellungen).

An dieser Vorausscheidung nehmen die CAC-Rüden / CAC-Hündinnen aus den Klassen Zwischenklasse, Offene Klasse und Championklasse teil, sofern das CAC in jeder Klasse vergeben worden ist.

Die Vorausscheidung wird im Anschluss an das Richten der Championklasse, aber vor dem Richten der Veteranenklasse vorgenommen.

7. Sind alle Hunde gerichtet, folgt die Ermittlung der einzelnen **Klassensieger**, vorausgesetzt, die Hunde wurden mit vv1 (Welpen- und Jüngstenklasse) bzw. v1/CAC (alle anderen Klassen) bewertet.

Die Ausscheidung findet in folgender Reihenfolge statt:

- Welpensieger
- Jüngstensieger
- Jugendsieger
- Veteranensieger

Steht für die Ausscheidung nur ein Hund (Rüde oder Hündin) mit der erforderlichen Bewertung zur Verfügung, steht es dem Richter frei, den Sieg automatisch dem einzelnen Hund zuzusprechen. Da es sich bei diesen Auszeichnungen jedoch um Spezialpreise handelt, ist es wünschenswert, wenn der Sieg vergeben wird.

8. Zum **BOB** werden folgende Hunde in den Ring geführt (sofern vorhanden):

- Jugendsieger
- bester Rüde der CAC-Klassen
- beste Hündin der CAC-Klassen
- Veteranensieger

9. Um das **BOS** kämpfen die aus dem BOB verbliebenen Hunde des anderen Geschlechts.

10. Es können verschiedene **Spezialauszeichnungen** vergeben werden, z.B.:

- bester Rüde aus Schweizer-Zucht
- beste Hündin aus Schweizer-Zucht
- ältester Hund der Ausstellung
- beste Zuchtgruppe

An der Ausscheidung zum "besten Rüden/Hündin aus Schweizer Zucht" nehmen alle in ihrer Klasse bestplatzierten Hunde aus Schweizer Zucht teil, sofern sie die Bewertung "vielversprechend" (Welpen- und Jüngstenklasse) bzw. "v" (alle anderen Klassen) aufweisen.

Rüden und Hündinnen werden separat gerichtet.

Wurde das BOB und/oder das BOS von einem Hund aus Schweizer Zucht erlangt, ist dieser Hund automatisch der beste; eine Ausscheidung wird in diesem Fall hinfällig.

Baar, 20.08.2008

Folgende Ergänzung des an der Sitzung des RRCS-Vorstandes vom 12.07.2007 einstimmig angenommenen und in Kraft gesetzten Ausstellungsreglementes wurde per 20.08.2008 mittels Umlaufbeschluss genehmigt:

## 11. **Zuchtgruppen**

Zuchtgruppen bestehen aus mindestens 3 Rüden und/oder Hündinnen eines Züchters aus eigener Zucht (gleiche Rasse, gleicher Zuchname), ungeachtet, ob sich die Hunde in seinem Eigentum befinden oder nicht.

Die Hunde müssen gleichzeitig im Ausstellungskatalog eingetragen sein

Die Anmeldung kann auch am Ausstellungstag bis spätestens 11 Uhr beim Ringsekretariat erfolgen. Für Zuchtgruppen wird keine zusätzliche Meldegebühr erhoben.

Es können alle Hunde, auch die "Ausser Konkurrenz" gemeldeten, in der Zuchtgruppe präsentiert werden, sofern sie in ihrer Klasse mit mindestens "genügend" bewertet worden sind.

Bei der Beurteilung und Platzierung der Zuchtgruppen ist die Ausgeglichenheit hinsichtlich Typ, Grösse und Substanz, dem Geschlecht der Hunde entsprechend, und hinsichtlich Farbe zu berücksichtigen. Zudem sind das Gangwerk und das Verhalten/Wesen mit einzubeziehen. Je höher die Qualität der einzelnen Hunde und je homogener der

Gesamteindruck einer Zuchtgruppe sind, desto besser ist sie zu bewerten.

## 12. **Paargruppen**

Ein Paar besteht aus einem Rüden und einer Hündin der gleichen Rasse, die beide im Eigentum derselben Person stehen müssen. Gleichzeitig müssen sie in einer der Klassen gemeldet sein. Die Platzierung in der Paarkonkurrenz erfolgt analog derjenigen der Zuchtgruppen.

Folgende Bestimmung wurde von der Generalversammlung vom 26.02.2011 beschlossen und per gleichem Datum in Kraft gesetzt:

Die für die Clubshow gebildete Ausstellungskommission soll aus Vorstandsmitgliedern sowie weiteren 3-5 Clubmitgliedern bestehen.

Dasjenige Kommissionsmitglied, welches den Richter betreut, darf weder an der Ausstellung teilnehmen, noch darf dessen Hund vorgeführt werden.

Sind spezielle Aktivitäten im Vorfeld der Clubshow geplant (z.B. festliches Dinner), darf der Richter an diesen nicht teilnehmen.

© RRCS/zuj